

---

aller Europäischen Nationen verfertigt hat, man lese hierüber weiters den Arend, Knorr und Schöber nach, so kann man sich noch mehr davon überzeugen, sie erzehlen ebenfalls in seinem Lebenslauf so viele Umstände und merkwürdige Begebenheiten die unser Dürer mit Monarchen, grossen Herrn, Gelehrten und Künstlern gehabt hat, daß ihm die Früchten seiner Geschicklichkeit dazumahlen schon entgegen reiften. Es würde daher hier überflüssig seyn, wann ich mich in diese Materien weiter einlassen wollte; da ich überzeugt bin, daß obige drey Schriftsteller in jedermanns Händen seynd und sich daher leicht nachschlagen lassen.

Im Anfang habe erwehnt, daß die Grundlage gegenwärtig Dürerischen Kupfer- und Eisens- stich-Catalogi in Gersaints Catalogo von Rembrandt liege. Kein Catalogus ist noch mit mehrerem Beyfall so allgemein aufgenommen worden, als eben dieser, ich stehe daher auch um so weniger im Zweifel, daß der Meinige von einigem Nutzen, für die Liebhaber der Dürerischen Werke seyn wird, da er nach Gersaints Plan entworfen ist. Ich habe gesucht darinnen, so viel thunlich das Originale jeden Stückes sowohl, als alle mögliche Copien dabey

bey